

30.11.14 10:59 Uhr

Informationen - Neue_medien - Allgemeines

Einfache Bedienung - viele Möglichkeiten

Neuartige Smartphones stellen sich auf die Bedürfnisse älterer Menschen ein

Quelle: [djd](#)

Bis vor wenigen Jahren standen Senioren noch staunend daneben, wenn ihre Kinder oder Enkel ein Smartphone bedienen. Inzwischen wollen viele ältere Menschen auf die mobilen Alleskönner selbst nicht mehr verzichten. "Die Generation 65plus möchte nicht nur unterwegs telefonisch erreichbar sein, auch die Nutzung von Messenger-Diensten ist für viele Senioren fast schon selbstverständlich geworden", betont Frank Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Als größtes Hindernis bei der Nutzung des Smartphones erweist sich oft die Steuerung der Geräte über den Bildschirm, hat die Stiftung Warentest ("Test", Heft 2/2013) herausgefunden. Immer mehr Hersteller bieten deshalb Smartphones speziell für Senioren an.



Echte Drucktasten

Ein solches Gerät ist etwa das neuartige "Doro Liberto 820", das die Telekom als einziger deutscher Netzbetreiber anbietet. Über das 11,4 Zentimeter große Touchdisplay bietet es viel Platz, um Schrift, Bilder und die großen, verständlichen Icons klar und scharf anzuzeigen. Für viele Funktionen - beispielsweise die Kamera - gibt es echte Drucktasten, die für eine eindeutige und einfache Bedienung stehen. Zusätzlich hat der Nutzer Zugang zum Google-Play-Store und damit zu einer großen Auswahl an Apps. Das auf einem Android-Betriebssystem basierende Smartphone ist zudem hörgerätekompabil, die HD-Voice-Unterstützung sorgt für einen lauten und klaren Klang.

Sicherheit ist Trumpf

Dazu kommen weitere, speziell für Senioren entwickelte Anwendungen. Mit der "Freunde-App" beispielsweise kann man mit Freunden und Angehörigen auf einfachste Art und Weise in Kontakt bleiben und Texte, Apps oder Bilder austauschen. Auch an die Sicherheit wurde gedacht. So verfügt das Smartphone über eine Notfalltaste auf der Rückseite sowie eine Notfall-Kontaktliste, die alle Notfallnummern anzeigt, auch wenn das Display gesperrt sein sollte. Der Vertriebspartner Telekom hat unter dem Namen "MagentaMobil" im Übrigen neue Mobilfunktarife für Privatkunden in den übersichtlichen Varianten S, M und L entwickelt. Alle Informationen zu den Tarifen gibt es unter www.telekom.de.